

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### II. Kammer.

N<sup>o</sup> 12.

Dresden, am 9. December

1893.

#### Zwölfte öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 8. December 1893, Vormittags 10 Uhr.

##### Inhalt:

Registrandenvortrag von Nr. 102—107. — Entschuldigung.  
— Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in den ständischen Ausschuß für das Plenum der Brandversicherungskammer, königl. Dekret Nr. 3. — Schlußberatung über den mündlichen Bericht zu Kap. 32—37 des Staatshaushaltsetats für 1894/95, Gesamtministerium nebst Dependenzen betr. (Drucksache Nr. 20). — Feststellung der Tagesordnung zur nächsten Sitzung.

##### Präsident:

Geh. Hofrath Ackermann.

##### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Thümmel und von Meißsch sowie der Herr Regierungskommissar Geh. Rath Dr. Diller.

Anwesend 77 Mitglieder.

**Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet. Ich bitte, den Vortrag aus der Registrande zu geben.

(Nr. 102.) Druckexemplare einer Petition des Gemeinderaths zu Cotta und Genossen um Erweiterung der in Cotta befindlichen Unterführung der alten Meißner Straße.

**Präsident:** Zu vertheilen.

(Nr. 103.) Druckexemplare einer Petition des Ingenieurs Gustav Hahn in Obergruna und Genossen um Erbauung von Eisenbahnen in der Richtung Halsbrücke-Rossen und Wilsdruff-Mohren-Bollhaus-Rossen.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 104.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über das königl. Dekret Nr. 9, einen Gesetzentwurf wegen

II. A. (1. Abonnement.)

provisorischer Forterhebung der Steuern und Abgaben im Jahre 1894 betr.

**Präsident:** Die ständische Schrift liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 105.) Ständische Schrift auf dasselbe königl. Dekret.

**Präsident:** Desgleichen.

(Nr. 106.) Protokollextrakt der Ersten Kammer über den Bericht des Landtagsausschusses zu Verwaltung der Staatsschulden, die Amtsbezeichnung der Beamten der Staatsschuldenverwaltung betr.

**Präsident:** An die Finanzdeputation A abzugeben.

(Nr. 107.) Druckexemplare einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Zöhstadt und Genossen um Wiedererrichtung eines Amtsgerichts in Zöhstadt.

**Präsident:** Zu vertheilen.

Für die heutige Sitzung ist entschuldigt der Herr Abg. Philipp wegen dringender Geschäfte.

Wir treten in die Tagesordnung ein: „Wahl von drei Mitgliedern und drei Stellvertretern in den ständischen Ausschuß für das Plenum der Brandversicherungskammer.“ (Königl. Dekret Nr. 3.)

Das Wort hierzu wird nicht begehrt. Wir müssen, wie es scheint, durch Zettel wählen; ich bitte drei Namen auf einen Zettel zu setzen, durch welche diejenigen Herren zu bezeichnen sind, die Sie als Mitglieder in das Plenum der Brandversicherungskammer wählen wollen. Es ist den Herren vielleicht erwünscht zu wissen, wer die Mitglieder zeither gewesen sind. Das waren die Herren Ditz, Bassenge und Grahl. An des verstorbenen Grahl Stelle muß ja nun natürlich ein Anderer gewählt werden. Die Herren Schriftführer wollen die Güte haben, die Wahlzettel einzufordern.

(Einsammlung und Zählung der Zettel.)